

Flucht – Vertreibung – Asyl

Etwa 50 Millionen Menschen verlassen nach Schätzungen jährlich weltweit ihren Heimatort aufgrund widriger Umweltverhältnisse, über 40 Millionen Menschen befinden sich auf der Flucht vor Krieg und Vertreibung. Für diese Menschen legt das deutsche Grundgesetz im Artikel 16a fest, dass Deutschland Flüchtlingen Asyl gewährt. 1999 wohnten in Deutschland 1.195.500 Flüchtlinge. Deutschland liegt damit in Europa – gemessen an der eigenen Bevölkerung – an zwölfter Stelle.

Das Haus auf der Alb ist die Tagungsstätte der Landeszentrale für politische Bildung. Die Unterbringung erfolgt in der Regel im Einzelzimmer. Alle Zimmer sind mit Dusche und Toilette ausgestattet. Zur Benutzung der Kegelbahn und sonstigen Sportanlagen sind Turnschuhe erforderlich.

Montag, 5. März 2007

Anreise	z.B. ab Stuttgart
10:22	ab Stuttgart HBF, umsteigen in Metzingen
11:11	ab Metzingen
11:25	an Bad Urach Endstation Gepäcktransport
bis	
11:45	Anreise Haus auf der Alb
12:00	Mittagessen
13:00	Begrüßung, kennen lernen
14:00	„Wer ein Menschenleben rettet, rettet die gesamte Welt“ Werner Baumgarten, Asylpfarrer
15:30	Kaffee
16:00	Flucht und Asyl – ein Lebensbericht Kazem Hashemi, Autor
18:00	Abendessen
19:00	Vorstellung der Workshops Zeitung erstellen Karikaturen Radioworkshop
20:00	Filmangebot

Dienstag, 6. März 2007

8:00	Frühstück
9:00	Arbeitsgruppen
12:00	Mittagessen
13:00	Fortsetzung der Arbeitsgruppen
15:30	Kaffee
16:00	Fortsetzung der Gruppenarbeit
18:00	Abendessen

Mittwoch, 7. März 2007

8:00	Frühstück anschließend Zimmer räumen
9:00	Präsentation der Gruppenarbeit
10:30	Umsetzung der Ergebnisse an den Schulen
11:30	Seminarauswertung
12:00	Mittagessen anschließend Heimreise